

Ganze Zahlen Multiplikation Ü1 ©www.mein-lernen.at

Überblick:

Die Multiplikation von ganzen Zahlen unterliegt folgenden Regeln:

Es gelten die _____.

Es gilt das _____ (Vertauschungsgesetz)

und das _____ (Verbindungsgesetz).

Klammerregeln:

gleiche Vorzeichen ergeben _____:

$$(+ 5) \cdot (+ 4) = \underline{\hspace{2cm}} \quad (- 5) \cdot (- 4) = \underline{\hspace{2cm}}$$

ungleiche Vorzeichen ergeben _____:

$$(+ 5) \cdot (- 4) = \underline{\hspace{2cm}} \quad (- 5) \cdot (+ 4) = \underline{\hspace{2cm}}$$

Rechengesetze:

Bei der Multiplikation mit ganzen Zahlen gilt das Kommutativgesetz (_____). Man kann die einzelnen Faktoren

einer Multiplikation beliebig _____

z.B. $(- 3) \cdot (+ 4)$ ist äquivalent zu _____

Bei der Multiplikation mit ganzen Zahlen gilt das Assoziativgesetz

(_____). Man kann Faktoren zur

Berechnung beliebig _____.

z.B. $(- 3 \cdot 4) \cdot 5$ ist äquivalent zu _____

Lösung: [Tags/Ganze Zahlen/Ganze Zahlen Multiplikation](#)